Kinderwildniszeit im Dezember

11.12.2019

Der zweite Tag „Natur im weißen Kleid“.
Nach einer kalten Nacht mit Minusgraden bewegten sich die Temperaturen um 0 Grad.
Eine Ritualzeit für Mutter Erde und Vater Sonne war heute angedacht.
Zu Gast Aquilas, sie folgte meiner Einladung, mein Geschenk an sie zur Adventszeit, mit uns zu sein.
Eine kleine Feuerstelle bildete das wärmende Herz in der Mitte unseres Kreises.
Dem Feuer übergaben wir alte Gefühle, damit unser Licht leuchtet für das große Fest im Jahr.

Lavendel, Bernstein und Alant verströmten räuchernd ihre Wesen.
Kleine Tonschalen sammelten Teile davon für die Eltern.

Unser Gebet:
„Wir grüßen die Sonne, wir grüßen den Mond.
Wir grüßen die Erde, wir grüßen den Himmel.
Wir nehmen die Kraft aus der Erde…“

Einstimmen auf die Wintersonnenwende.

Nachklingend…mein Gedicht von Susanne in der Badewanne.
Schneedusche für uns während des Erzählens. ☺

Singend, tanzend unser Abschied, von der Kinderwildniszeit in diesem Jahr.

„Es gab eine Zeit und es wird sie wieder geben,
da hatte alles Licht, da hatte alles Leben.
Heja Heja Heja Ho Heja Heja Heja Ha.

Von Herzen Eure „KiWi Mama Heike“